

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 23/4532**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	08.12.2023	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 4	10.01.2024	Ö
Stadtrat	15.01.2024	Ö

Neue Lahnquerung; hier: Vergabe der Planungsleistungen

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.05.2023 die Verwaltung beauftragt, das nach der Vergabeverordnung erforderliche EU-weite Ausschreibungsverfahren (siehe hierzu BV 23/4361 und BV 23/4449) durchzuführen.

Die zu vergebenden Planungsleistungen beinhalten die Ingenieurleistungen (Objektplanung, Tragwerksplanung und Verkehrsanlagen), einschließlich der erforderlichen Anbindungen an die bestehenden Rad- und Fußgängerwege in Niederlahnstein und in Oberlahnstein vom Hafenköpfchen bis zum Parkplatz Rheinkrone.

Durchgeführt wurde ein europaweites Ausschreibungsverfahren mit einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb, in Abstimmung und Beratung mit den Rechtsanwälten Webeler aus Koblenz.

Ausgeschrieben wurden zunächst in Los 1 die Objekt- und Tragwerksplanung, Leistungsphasen 1-9 der HOAI, zzgl. besonderer Leistungen und in Los 2 die Verkehrsanlage, einschl. der Planung der Entwässerungsanlagen, Leistungsphase 1-9 der HOAI, zzgl. besonderer Leistungen (z.B. örtliche Bauleitung). Beide Lose sind in vier Leistungsstufen unterteilt.

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs haben für beide Lose je zwei Büros die Teilnahme für das Angebotsverfahren beantragt. Die Frist hierfür endete am 14.11.2023.

Nach der Prüfung und Wertung der sich für die auszuführenden Ingenieurleistungen bewerbenden Büros, wurden in der zweiten Phase des Verhandlungsverfahrens für das Los 1 und Los 2 beide Büros aufgefordert die Angebote bis zum 22.12.2023, 10:00 Uhr über das Vergabeportal einzureichen. Den Bietern wurde eine Bearbeitungszeit für die Angebote von über 4 Wochen eingeräumt.

Die Wertung der Angebote erfolgt entsprechend der nachstehend aufgeführten Kriterien für Los 1:

- | | |
|--|------|
| a) Preis der Leistung | 30 % |
| b) systematische Herangehensweise an die Planungsaufgabe,
bewertet anhand
Planungs- und Bauzeitkonzept | 20 % |
| planerische Idee hinsichtlich der Gestaltung der Brücke | 25 % |
| c) Qualitäts- und Termin und Kostensicherung im
Rahmen der Planung und während der Bauphase | 10 % |
| d) Intensität der Bauüberwachung und -betreuung | 10 % |
| e) Akzeptanz des Vertrages hinsichtlich der nicht preislichen Bedingungen | 5 % |

und Los 2:

- | | |
|--|------|
| a) Preis der Leistung | 50 % |
| b) Qualitäts- und Termin und Kostensicherung im Rahmen der Planung
und während der Bauphase | 25 % |
| c) Intensität der Bauüberwachung und -betreuung | 20 % |
| d) Akzeptanz des Vertrages hinsichtlich der nicht preislichen Bedingungen | 5 % |

Das Verhandlungs- und Präsentationsverfahren der eingereichten Angebote findet am 08.01.2024 statt. Während des Termins stellen sich die Büros mit ihren für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiterteams vor und erläutern die Herangehensweise an die Planungsaufgaben gemäß den angefragten Kriterien. Den Büros wird die Gelegenheit gegeben, auf Ihr Angebot einzugehen. Gegenseitige Fragen zum Vertrag und dem Honorarangebot können ebenfalls geklärt werden.

Finanzierung:

Zur Verfügung stehende/vorgesehene Haushaltsmittel laut Haushaltsplan:

Vorhaben	2023	2024	2025	2026	Gesamt
54100000-096	200.000 €	500.000 €	2.000.000 €	3.000.000 €	7.700.000 €

Auswirkungen Umweltschutz:

Die Vergabe der Planungsleistungen hat keine negativen umwelttechnischen Auswirkungen.

Beschlussvorschlag:

Die Auswertung und das Ergebnis des Verhandlungsverfahren wird in einer Ergänzungsvorlage mitgeteilt.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister